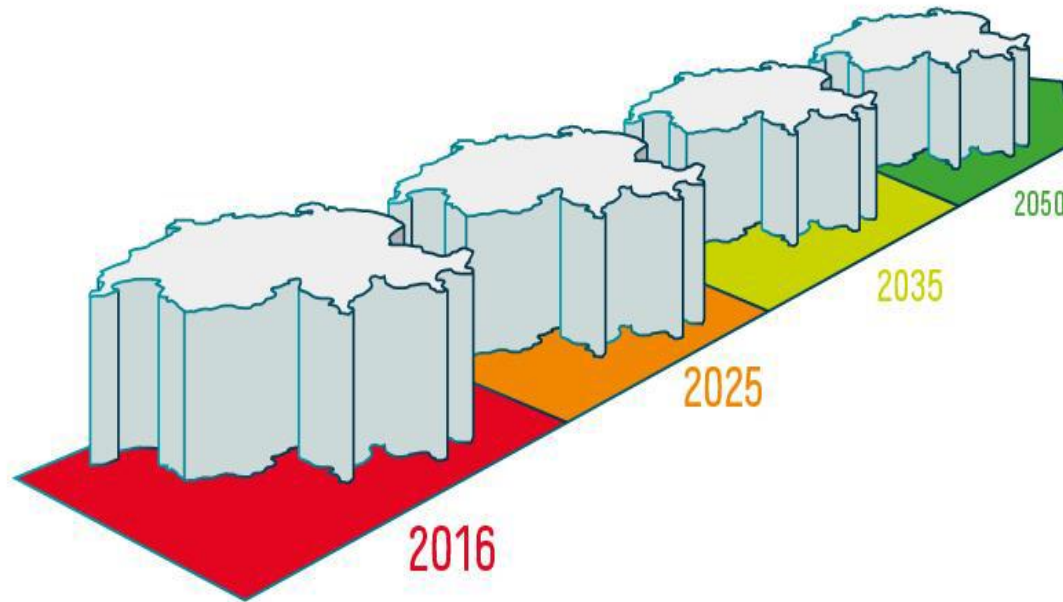


# Energiestrategie 2050 - oder wie sieht der Energiemarkt von Morgen aus?



Die Schweiz verfügt heute über eine sichere und kostengünstige Energieversorgung. Wirtschaftliche und technologische Entwicklungen sowie politische Entscheide im In- und Ausland führen derzeit zu grundlegenden Veränderungen der Energiemärkte. Um die Schweiz darauf vorzubereiten, hat der Bundesrat die Energiestrategie 2050 entwickelt.

Mit dieser Strategie soll die Schweiz die neue Ausgangslage vorteilhaft nutzen und ihren hohen Versorgungsstandard erhalten. Gleichzeitig trägt die Strategie dazu bei, die energiebedingte Umweltbelastung (CO<sub>2</sub>-Emissionen) der Schweiz zu reduzieren.

Ökologische Heizsysteme  
**ALLOTHERM**

Moosweg 11, 3645 Gwatt, Tel. 033 334 78 78  
[info@allotherm.ch](mailto:info@allotherm.ch), [www.allotherm.ch](http://www.allotherm.ch)



# Mitarbeitende Allotherm

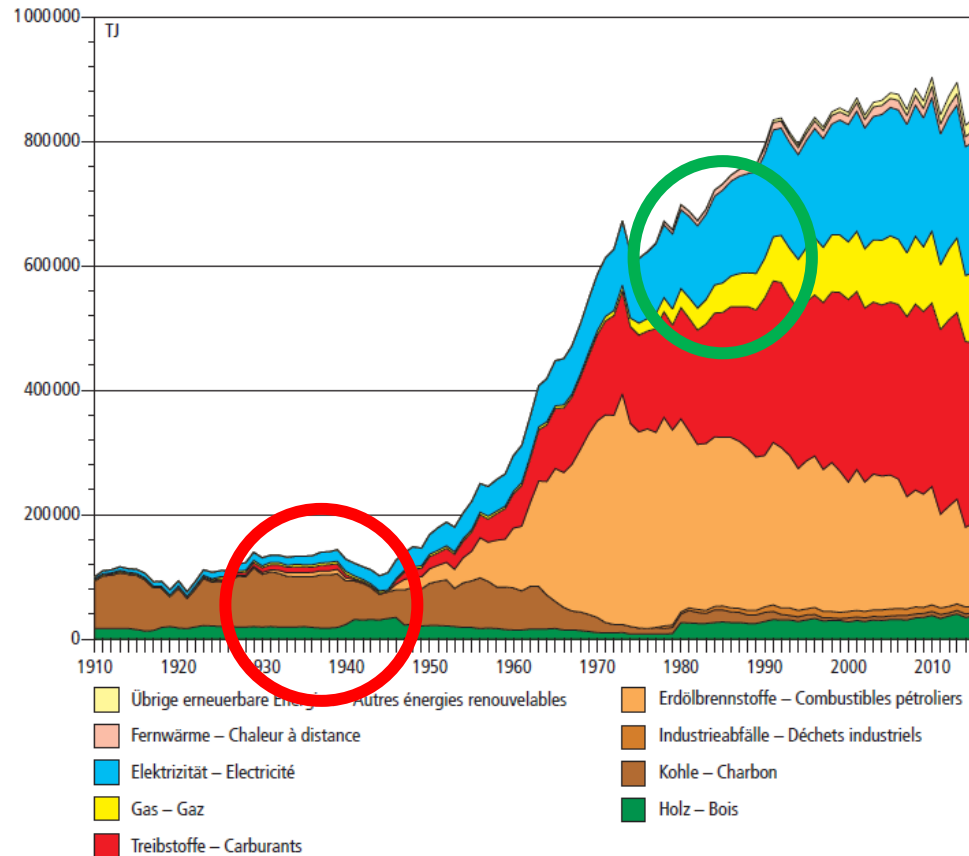


Ökologische Heizsysteme  
**ALLOTHERM**  
Moosweg 11, 3645 Gwatt, Tel. 033 334 78 78  
info@allotherm.ch, www.allotherm.ch

# Inhalt

- Energieverbrauch Schweiz
- Energiestrategie 2050
- Erstes Massnahmenpaket
- Wo stehen wir?
- Herausforderung
- Change

# Energieverbrauch Schweiz



Starker Anstieg ab 1950

Seit 1990 Verlangsamung des Anstieg pro Kopf

Energieträger haben sich verändert.

In den Krisenjahren Nutzung Einheimischer Energie.

Ölkrise bewegt zum Umdenken > Energievorschriften

# Aufteilung des Endverbrauchs nach Energieträgern

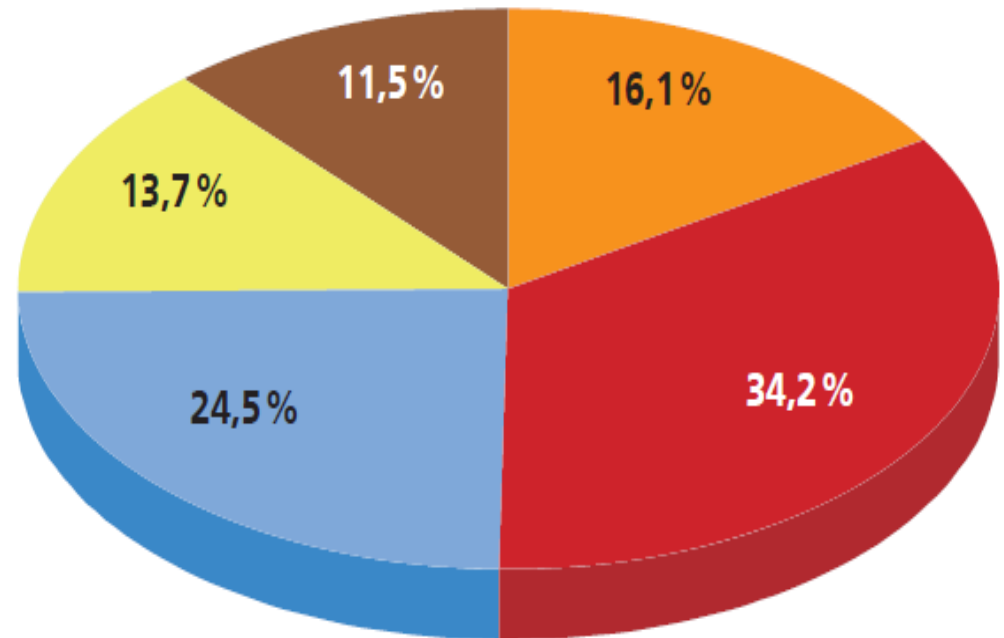
■ Erdölbrennstoffe – Combustibles pétroliers

■ Treibstoffe – Carburants

■ Elektrizität – Electricité

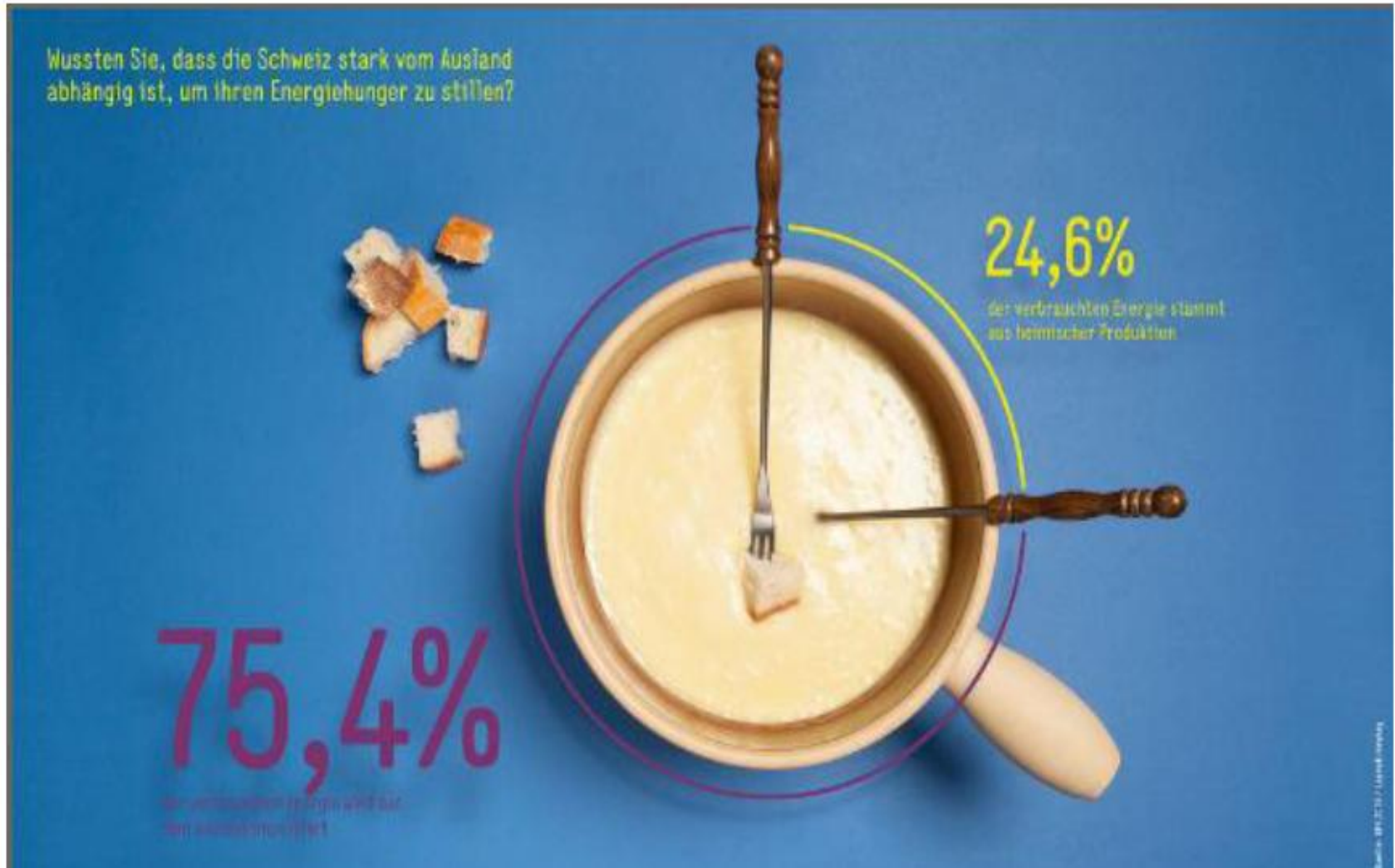
■ Gas – Gaz

■ Rest – Reste



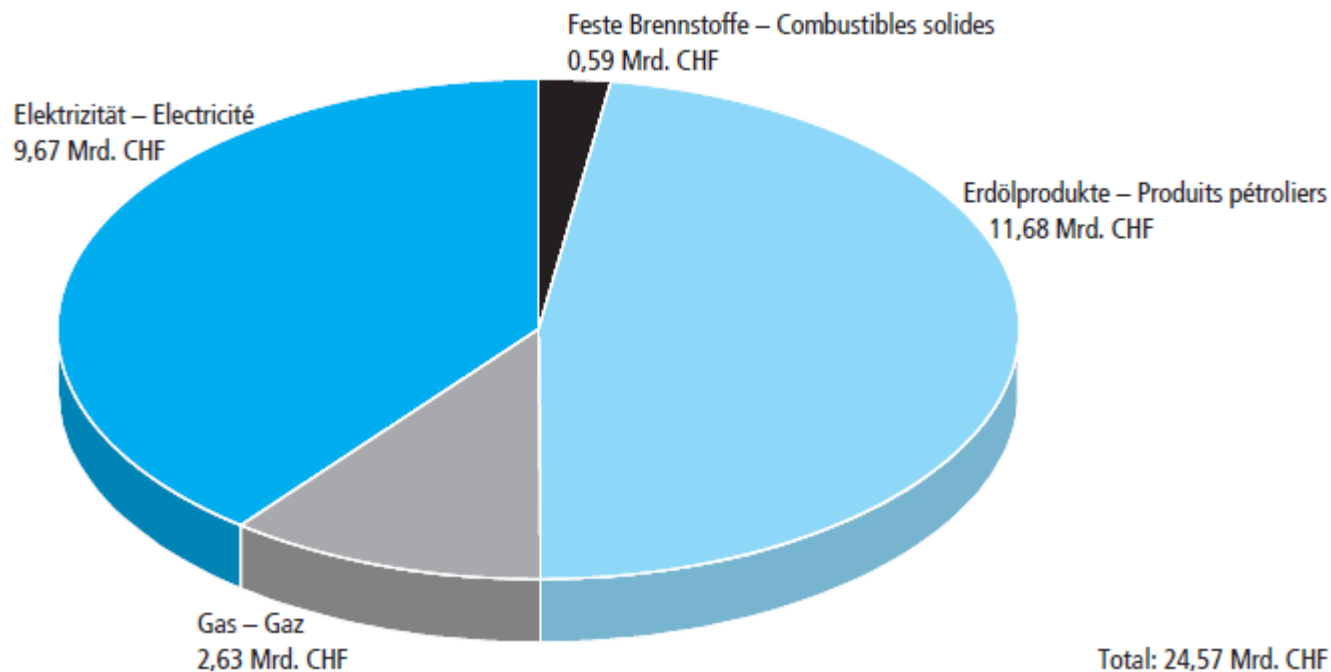
# Import und Eigenproduktion

Schweiz hat hohe Versorgungssicherheit, aber auch hohe Auslandabhängigkeit.



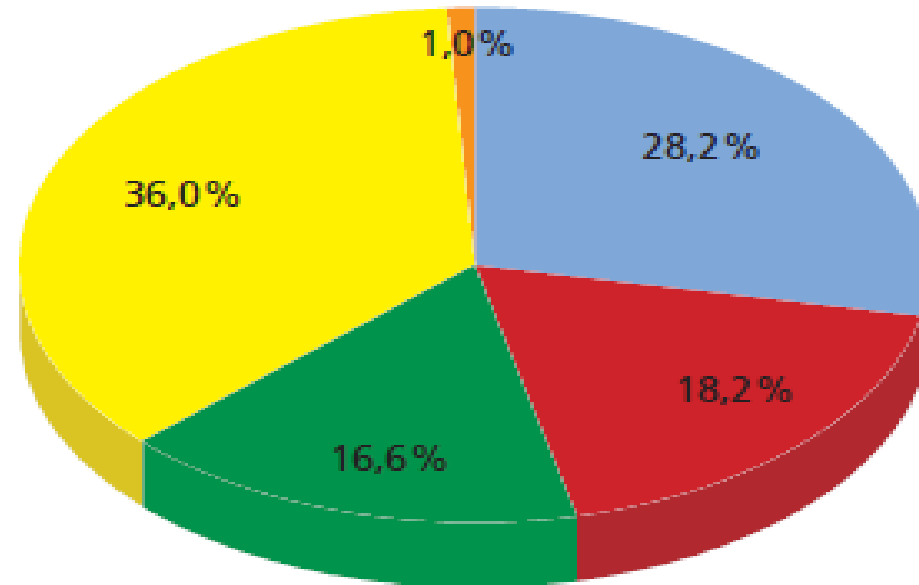
# Verbraucher-Ausgaben für Energie

Schweiz pro Kopf/Tag CHF 10.– für Energie oder 4 bis 5% Bip  
15 bis 18 Mrd. in Ausland





# Wer (ver)braucht die Energie in der Schweiz?



- Haushalte – Ménages
- Industrie – Industrie
- Dienstleistungen – Services
- Verkehr – Transport

Verkehr 36%  
davon PKW 65% und 44% Freizeitverkehr!

# Globale Ereignisse

- Klimaerwärmung → Klimapolitik
- Nuklearkatastrophe von Fukushima 11. März 2011
- Veränderung des europäischen Strommarktes durch die starke Förderung von Wind- und Sonnenkraft

Einfluss auf die Politik haben:

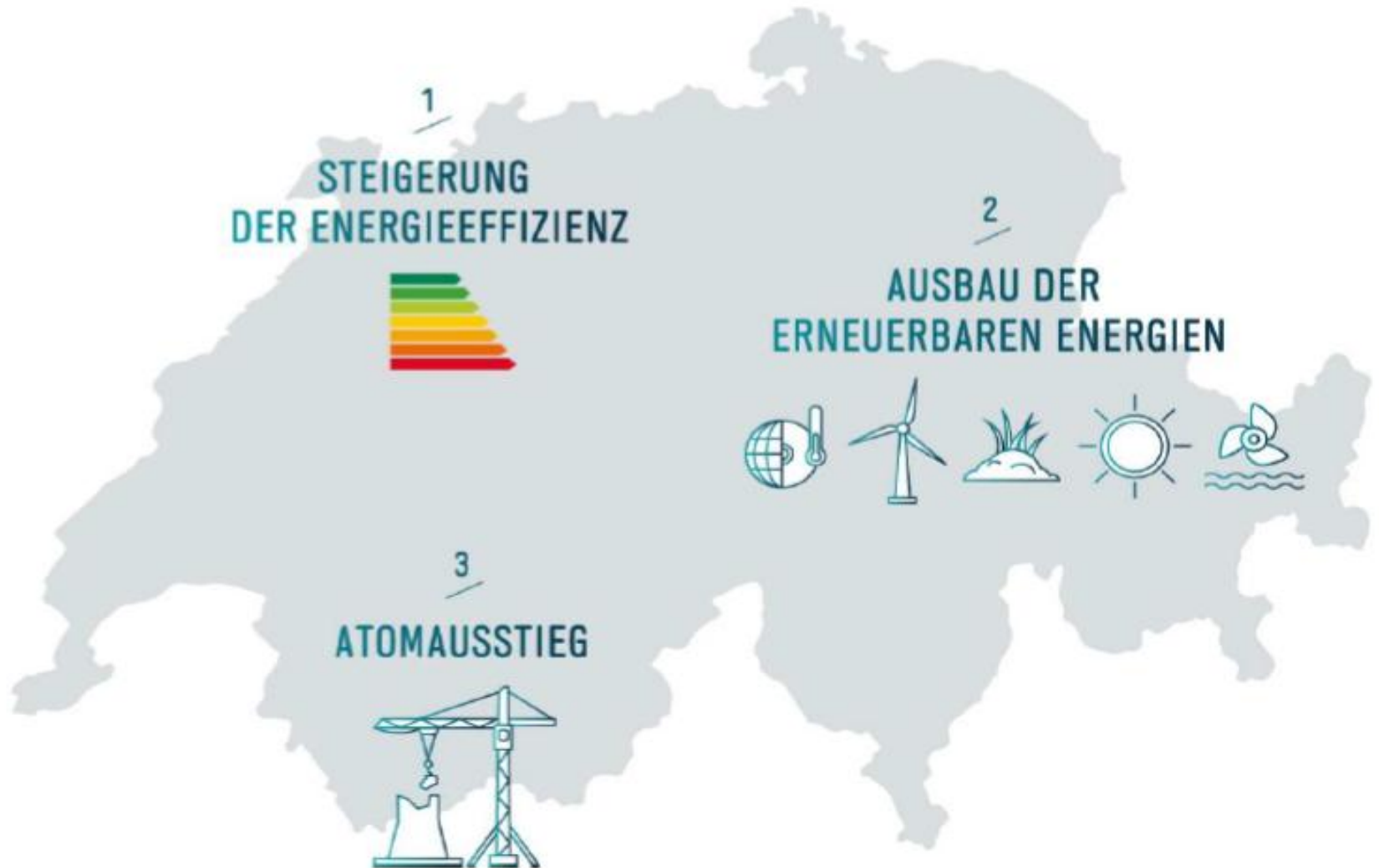
- Steigende Verbräuche von fossiler Energieträger durch Staaten wie China und Indien
- un stabile politische Verhältnisse in Erdöl- und Erdgasförderländer (80% vom Erdöl oder Gas kommt aus Staaten wie Libyen, Kasachstan und Russland)
- Peak Oil
- grössere Tankerunfälle

# Klimaschutzbemühungen?



Greta Thunberg ist eine schwedische Klimaschutzaktivistin. Ihr Einsatz für eine konsequente Klimapolitik findet international Beachtung. Die von ihr ausgelösten «Schulstreiks für das Klima» sind inzwischen zur globalen Bewegung «Fridays for Future» gewachsen.

# Energiestrategie 2050



# Steigerung der Energieeffizienz



## Massnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz-Energie-Etikette

Gebäude

Mobilität

Industrie

Geräte

# Gebäudeprogramm



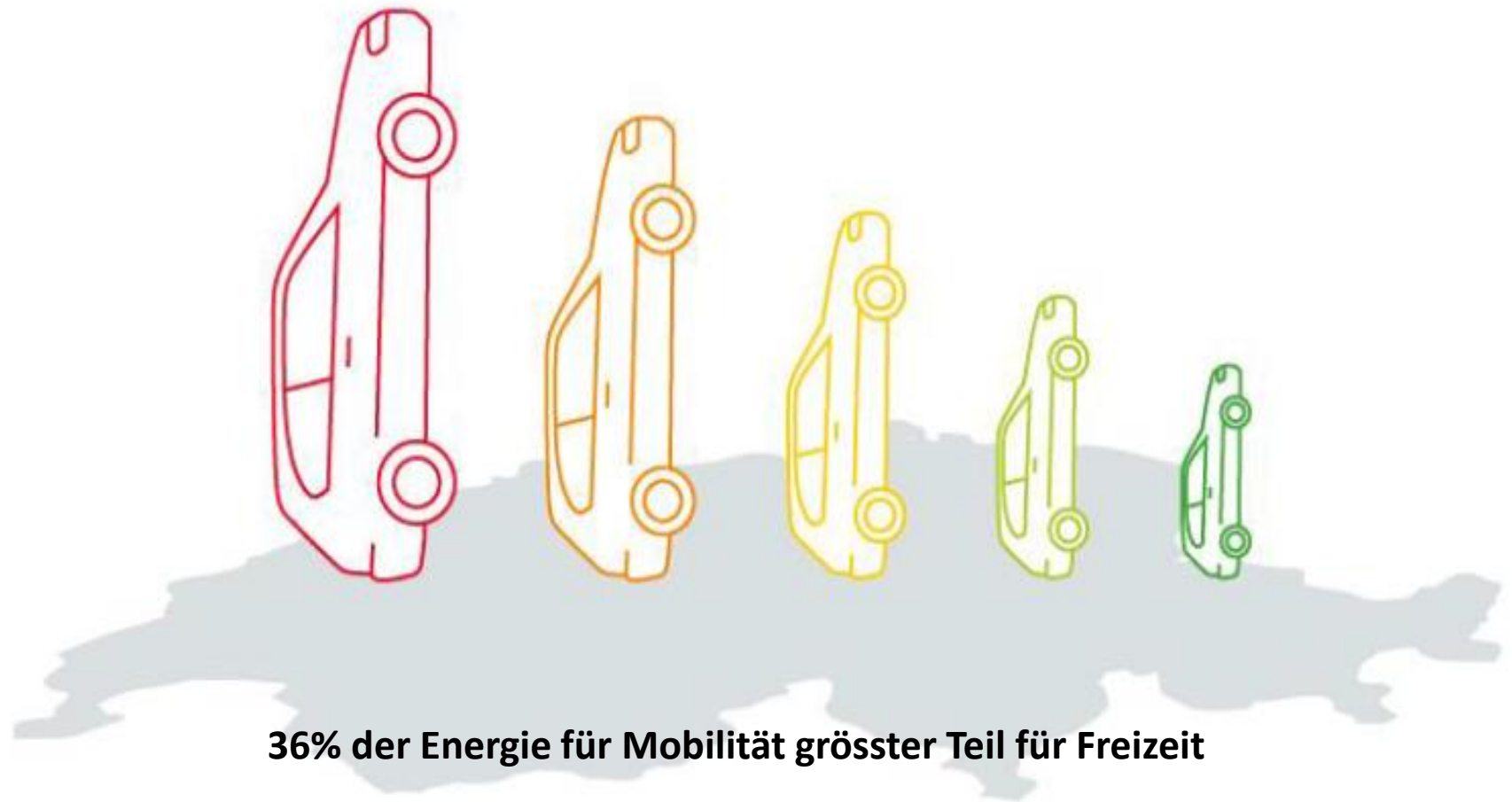
## **Ausweitung der steuerlichen Anreize zur energetischen Gebäudesanierung**

- Übertragbarkeit von energetischen Investitionskosten auf zwei nachfolgende Steuerperioden
- Abzug der Rückbaukosten eines Ersatzneubaus

## **Finanzierung durch Teilzweckbindung CO<sub>2</sub>-Abgabe für energetische Gebäudesanierung**

- Maximalgrenze von heute 300 Millionen auf 450 Millionen Franken pro Jahr erhöht (weiterhin 1/3 des Ertrags)
- Erhöhung CO<sub>2</sub>-Abgabe wie bis anhin bei Nichterreichen der Zwischenziele

# Mobilität



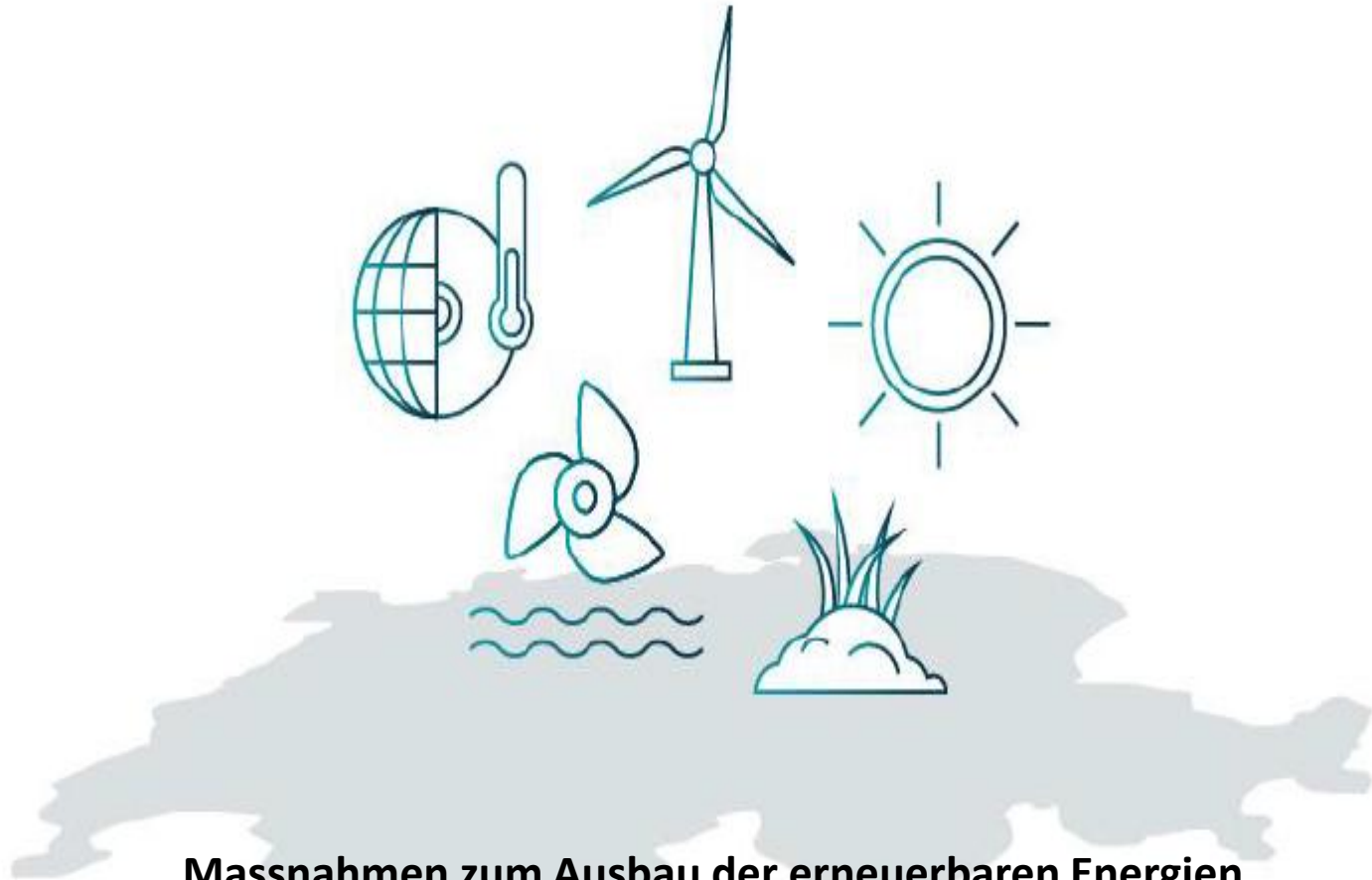
**36% der Energie für Mobilität grösster Teil für Freizeit**

**Emissionsvorschriften: Verschärfung bei Personenwagen**

Absenkung bis Ende 2021 auf 95 g CO<sub>2</sub>/km

Übereinstimmung mit EU

# Erneuerbare Energien



## **Massnahmen zum Ausbau der erneuerbaren Energien**

Förderung Sonne, Wind, Holz, Biomasse, Umweltwärme

Verbesserung rechtlicher Rahmenbedingungen



# Netzzuschlag auf Strom



**Netzzuschlag für die Förderung der Stromproduktion aus erneuerbaren Energien,  
Energieeffizienz und Gewässersanierungen**

aktuell 2.3 Rp./kWh

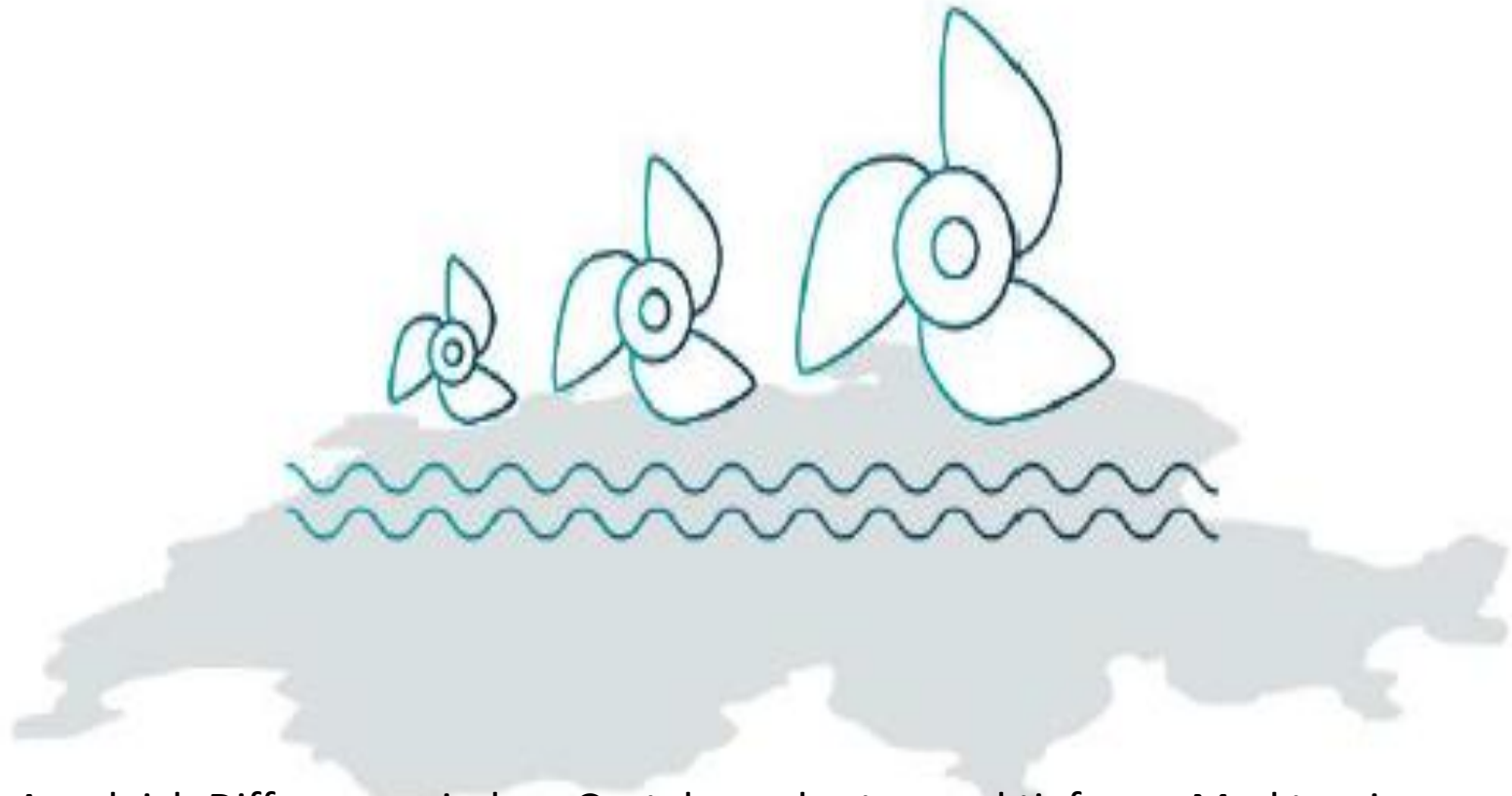
inkl. 0.2 Rp. für Marktprämien an die bestehende Grosswasserkraft

# Rückerstattung an stromintensive Unternehmen



Rückerstattungsbetrag muss für Effizienz-Massnahmen eingesetzt werden.

# Marktprämie für bestehende Kraftwerke



Ausgleich Differenz zwischen Gestehungskosten und tieferem Marktpreis

Kraftwerke erhalten für Elektrizität, die sie im freien Markt unter den Gestehungskosten verkaufen, eine Prämie von maximal 1 Rp./kWh

# Förderung der Wasserkraft



# Befristung Förderung



## **Befristung der Förderung im Gesetz**

Ab dem sechsten Jahr nach Inkrafttreten des ersten Massnahmenpakets keine neuen Verpflichtungen im Einspeiseprämiensystem

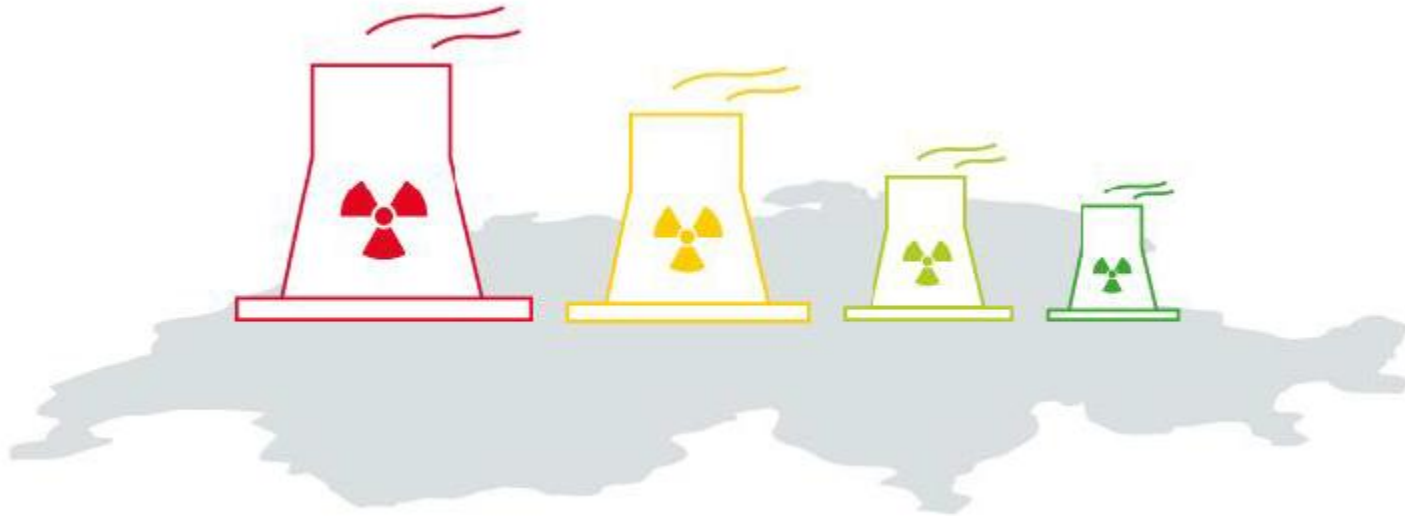
Ab dem Jahr 2031 keine neuen Investitionsbeiträge/Einmalvergütungen

# Nationales Interesse



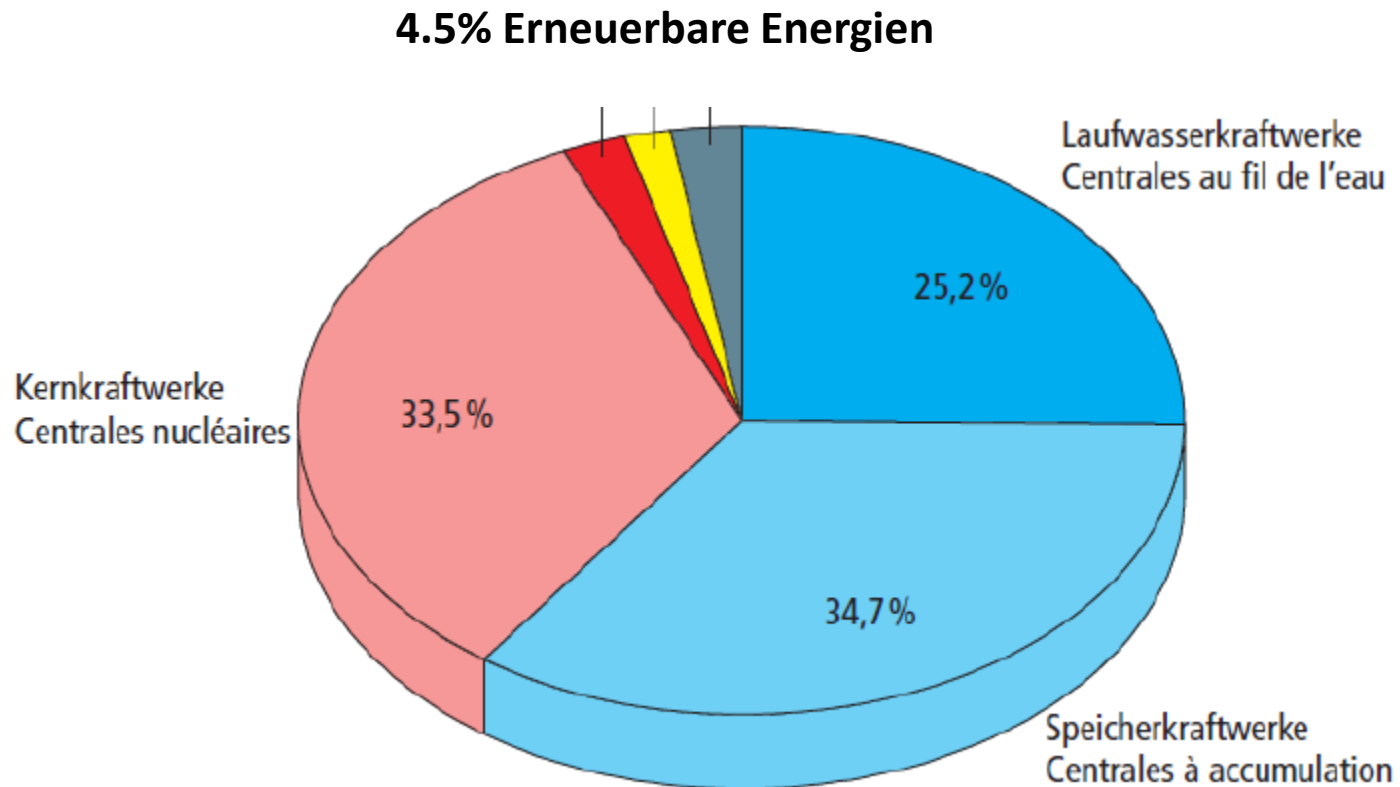
- Nutzung und Ausbau der erneuerbaren Energien liegen im nationalen Interesse
- Bessere Ausgangslage bei der Interessenabwägung
- Akzentverschiebung zugunsten der erneuerbaren Energien
- Bau von neuen Hochspannungsleitungen

# Kernenergie – Atomausstieg



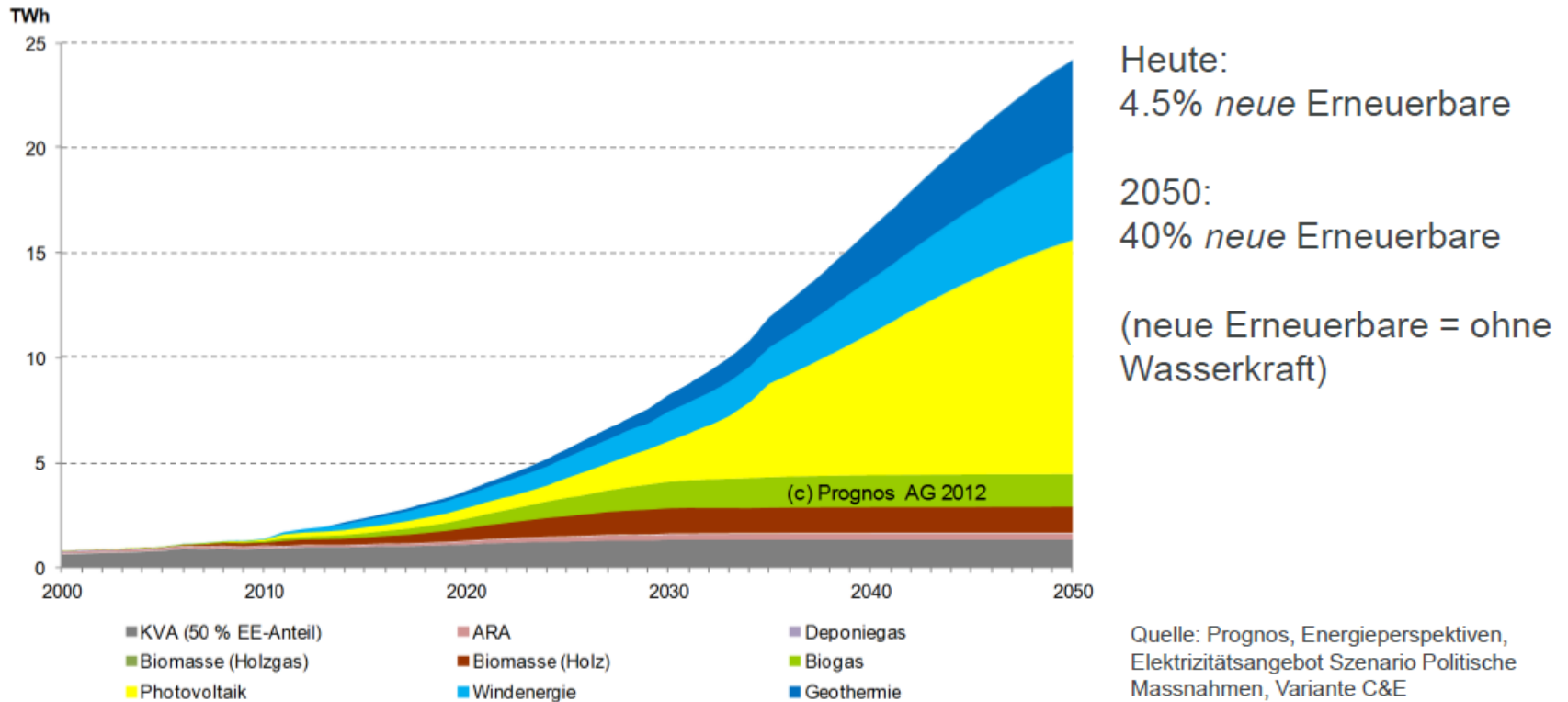
**Keine neuen Rahmenbewilligungen für Kernkraftwerke**  
Schrittweiser Ausstieg – Sicherheit als einziges Kriterium

# Stromproduktion Schweiz



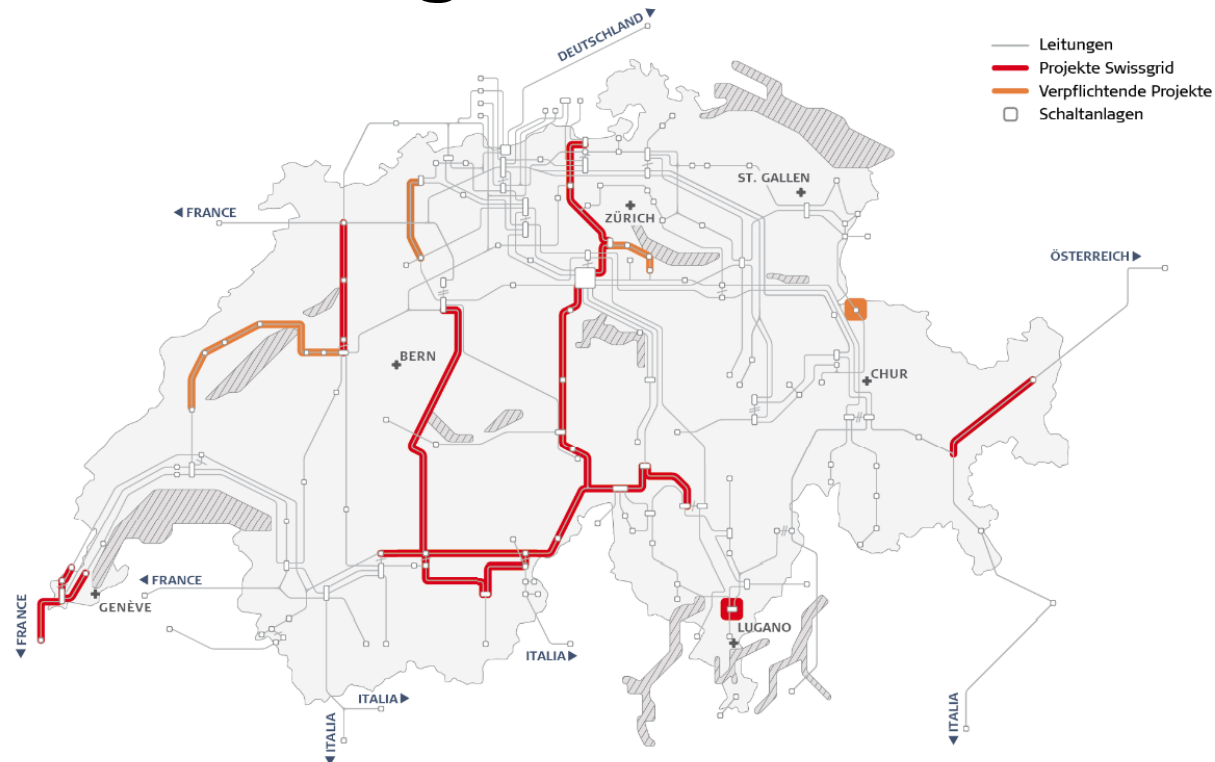


# Zubau der Stromproduktion



Preise für Energie steigen. Ökologischer Mehrwert

# Strategie Stromnetze



Das richtige Netz zum richtigen Zeitpunkt

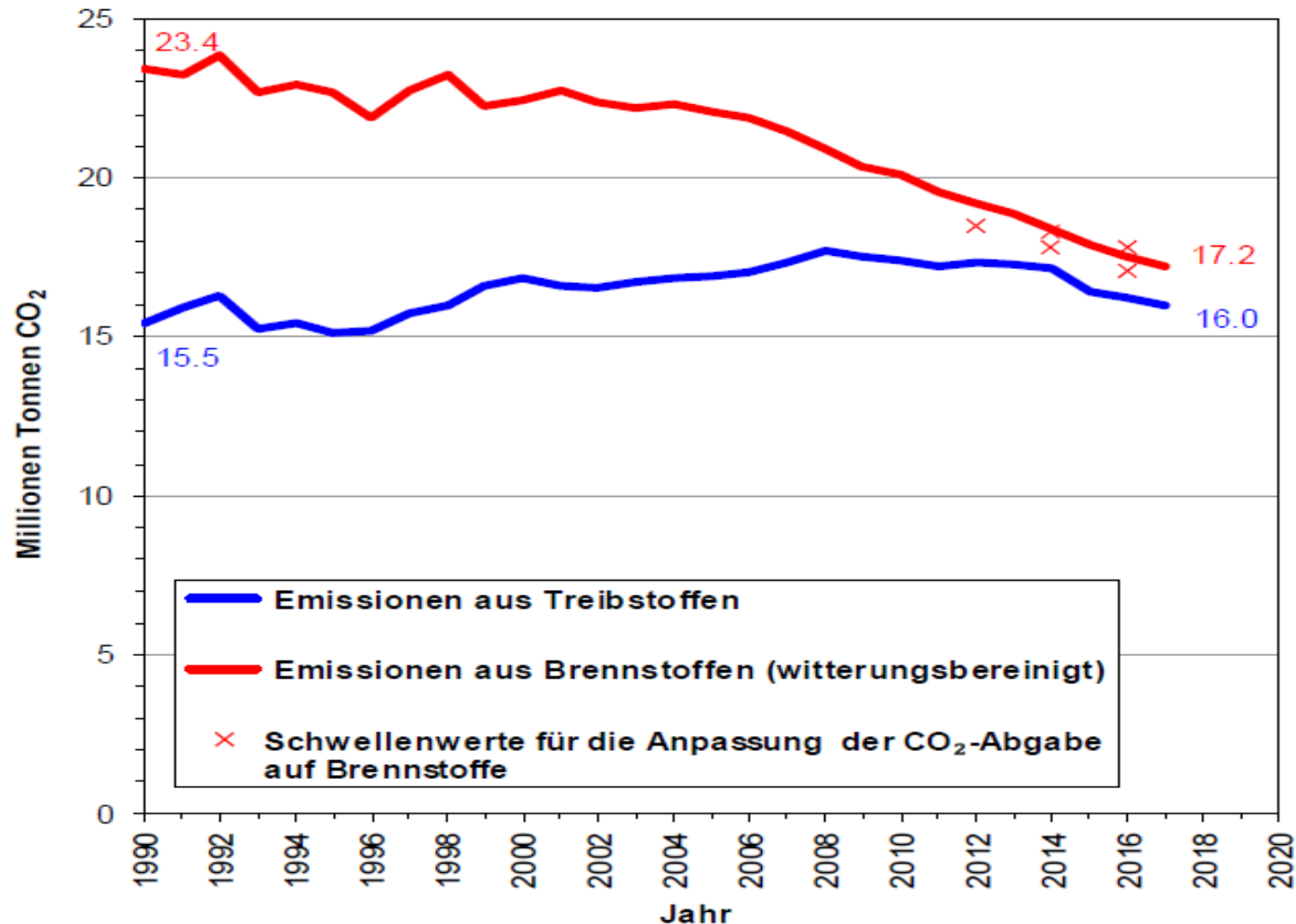
Engpässe und Erneuerungsbedarf im Übertragungsnetz  
vermehrt dezentrale Energieversorgungsstruktur

- Optimierung Bewilligungsverfahren Leitungsprojekte
- Vorgaben für Entscheid «Kabel oder Freileitung»
- Verbesserung Akzeptanz von Leitungsprojekten

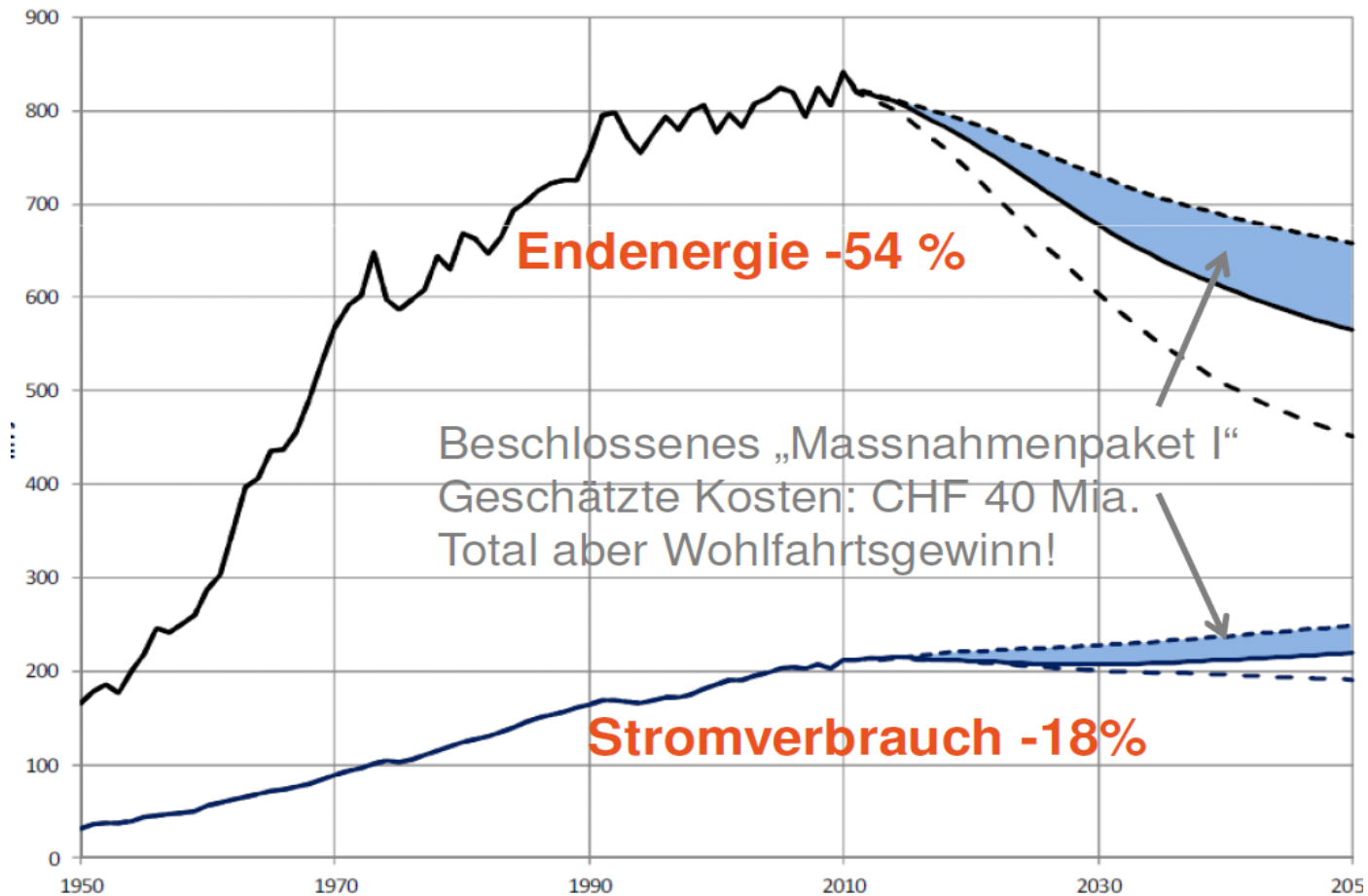
# Energiepolitische Geschäfte

	2017	2018	2019	2020	2021
ES 2050: 1. Massnahmenpaket	Abstimmung 21.5.2017	Inkrafttreten 1.1.2018			
ES 2050: 2. Etappe (KELS)	Parl.				
Strategie Stromnetze (inkl. Art. 6 Abs. 5 StromVG)	Parl.		Inkrafttreten geplant 1.1.2019		
Wasserzins: Revision Wasserrechtsgesetz	VL	Parl.		Inkrafttreten 2020	
CO2-Gesetz: Totalrevision		Parl.			
Revision StromVG: 1. Paket		VL	Parl.		Inkraft. 2021 (?)
Revision StromVG: 2. Paket	Start Arbeiten nach Abschluss 1. Paket				

# Energiebedingte CO<sub>2</sub>-Emissionen (Brenn- und Treibstoffe)



# Endenergieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoss reduzieren



# Kosten der Energiestrategie

- Investitionen in Energieeffizienz kommen der Volkswirtschaft zugute
- Hohe Einsparungen bei den Energieimporten
- Investitionen in einheimische Energie sichert Arbeitsplätze und Wertschöpfung

# Chance für die Landwirtschaft



# stärkt Schweizer Gewerbe





# sichert Arbeitsplätze



# La Praye Energie SA Courtelary



In Courtelary werden die Firma Camille Bloch SA, welche u.a. die bekannte Schokolade Ragusa herstellt, die gesamte Schulanlage, die Gemeindeverwaltung, ein Kinderheim, Industriebauten sowie 80% der Liegenschaften von der Heizzentrale aus mit Wärme beliefert.

# Rikon im Tösstal



In Rikon werden die Firma Kuhn Rikon AG, die gesamte Schulanlage, die Gemeindeverwaltung, das Alters- und Pflegeheim sowie mehrere Ein- und Mehrfamilienhäuser von der Heizzentrale aus mit Wärme beliefert. Der Brennstoff stammt aus regionalem Holz.

# Corgémont im Berner Jura

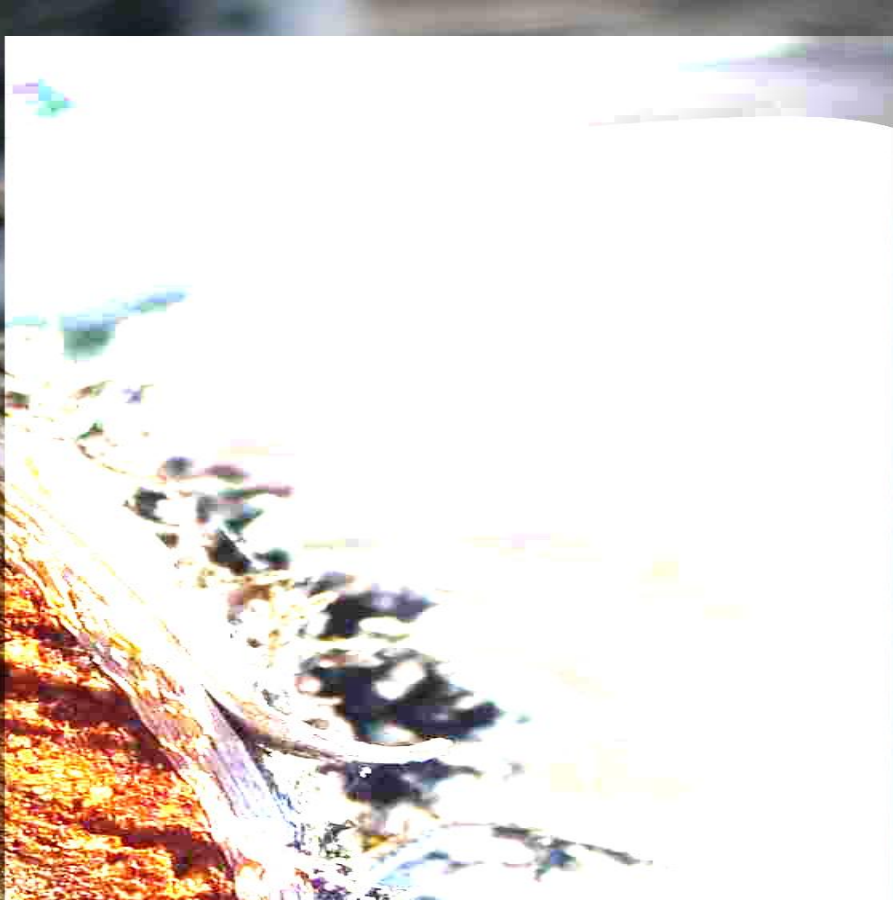


In Corgémont beheizt eine Schnitzelheizung die Fromagerie de la Suze welche den beliebten Tête de Moine herstellt.

Mit der Hochtemperatur-Wärmeerzeugung werden jährlich ca. 5 bis 6 Mio. Liter Milch zu Käse verarbeitet.

# Fazit

- Mensch hat Bedürfnis nach Energie
- CO<sub>2</sub>-Emissionen sind Abfallprodukt der Nutzung fossiler Energien mit globalen Auswirkungen
- Endenergieverbrauch und insbesondere die Nutzung fossiler Energien muss stark gesenkt werden durch bessere Energieeffizienz
- Verbleibender Energieverbrauch durch erneuerbare Energien abdecken



Ökologische Heizsysteme  
**ALLOTHERM**

Moosweg 11, 3645 Gwatt, Tel. 033 334 78 78  
info@allotherm.ch, www.allotherm.ch